

Du bist der Grund für ein Einkommen!

Kölner Initiative Grundeinkommen e.V.

Basic Income Partnership – Grundeinkommen in Brasilien fördern

Armut abschaffen

Die Kölner Initiative Grundeinkommen e.V. hat im Februar 2010 die *Basic Income Partnership (BIP)* gegründet, um das Grundeinkommensprojekt *Quatinga Velho* bei Sao Paolo, Brasilien zu unterstützen. Ziel ist es, mit den existenzsichernden Direktzahlungen dazu beizutragen, die Armut nachhaltig zu überwinden, das soziale Miteinander und individuelle Initiative zu stärken. Unsere Förderung erfolgt in Kooperation mit der *Zukunftsstiftung der GLS Treuhand*, die für uns die finanzielle Abwicklung vornimmt und die Nachhaltigkeit des Projektes prüft. Wir wollen das Demonstrationsprojekt so lange fördern, bis die Regierung das in der brasilianischen Verfassung garantierte Bedingungslose Grundeinkommen (BGE) umsetzt.



Voneinander lernen

Das Praxisprojekt in Brasilien spornt uns an – und umgekehrt. Denn die Fragen ähneln sich überall: Wie arbeiten Menschen, die ein bedingungsloses Einkommen beziehen? Entsteht durch Grundeinkommen mehr Aktivität und neue Initiative? Wie entwickeln sich Gesellschaft, Kultur, und Wirtschaft mit dem BGE?

Grundeinkommen – eine globale Vision

Grundeinkommens-Pilotprojekte lassen sich einfacher umsetzen, wo das staatliche Sozialsystem noch nicht ausgebaut ist. Darum beginnen wir bei unserem Förderprojekt in Brasilien. Dabei setzen wir auf Initiative von unten: Bürger bringen sich ein mit Ideen, Geld und Engagement. Die Vision Grundeinkommen wird dadurch global und verbindet über Grenzen hinweg. Armutsbeseitigung und Solidarität erhalten weltweit eine neue Perspektive.

Quatinga Velho

Zurzeit beträgt das von der Nichtregierungsorganisation *ReCivitas* gezahlte BGE monatlich 30 Real, rund 12,60 Euro pro Person. Durch den Umtausch in Brasilien liegen die Förderkosten pro Person ca. bei 13 Euro. Jeder Bewohner des Ortes erhält das Grundeinkommen bedingungslos. 75 bis 80 Dorfbewohner bekommen rund 12 000 Euro im Jahr. Da sich die Organisation über den Internetkanal *TVONG* trägt, fließen die Erlöse zu 100 Prozent in das BGE. Wir unterstützen *Quatinga Velho*, damit *ReCivitas* mit ihren Mitteln ein neues BGE-Projekt starten kann, das gerade vorbereitet wird.

Wer sich an unserer Partnerschaft beteiligen will: Bitte das folgende Formular ausfüllen und per Brief an die unten angegebene Postadresse senden.

Ich beteilige mich mit 39 € 78 € 156 € 318 € oder der Summe von _____ Euro pro Jahr

Hier gebe ich an, wie lange ich das Projekt fördern will: 3 Jahre 5 Jahre oder _____ Jahre

Intervall meiner Zahlung: jährlich halbjährlich vierteljährlich monatlich

Name _____

Straße, Hausnr. _____

Plz, Ort _____

Tel./Mobil _____

E-Mail _____

Internet _____

Anonymität gewünscht? (bitte ankreuzen) Nein Ja

Überweisungen bitte auf das Konto der *Zukunftsstiftung Entwicklungshilfe*, Konto-Nr. 12 330 010, BLZ: 430 609 67, GLS Gemeinschaftsbank eG, Spendenzweck: „Fibu Nr. F 320 – ReCivitas – Grundeinkommen Brasilien“. Spendenquittungen stellt die *Zukunftsstiftung Entwicklungshilfe* aus. Der Eingang der Förderbeiträge und die Entwicklung des Projektes werden auf unserer Website dokumentiert. Viel Spaß beim Mitmachen!

Kölner Initiative
Grundeinkommen e.V.
c/o Allerweltshaus Köln
Körnerstr. 77–79
50823 Köln
Deutschland

Tel: (0221) 25 90 26 40
Mobil: (0177) 170 93 99
vorstand@bgekoeln.de
www.bgekoeln.de

Vertretungsberechtigte
Vorstände:
Felix Coeln
Guido Mergen
Henrik Wittenberg

Eintrag im Vereinsregister:
Amtsgericht Köln
Registerblatt VR 15529
Körperschaftsteuer-Nr.:
217/5958/1418
Finanzamt Köln

Bankverbindung:
GLS Gemeinschaftsbank
Bochum
BLZ 430 609 67
Konto 4 022 516 700